



Service GmbH



DIHK Service GmbH

Newsletter

Liebe Kolleg*innen und Partner*innen,

es gibt nichts Gutes, außer man tut es!
Der Leitspruch von Erich Kästner ist für uns von der DIHK Service GmbH für 2025 ein gutes Motto: Anpacken, loslegen, (noch) besser werden – und so dazu beitragen, Probleme zu lösen. Ob es um die Teil-
Qualifizierung von An- und Ungelernten geht, um die Unterstützung von neuen
Mitarbeiter*innen beim Thema Wohnen, um die Frage, wie Unternehmen Maßnahmen zur CO2-Reduzierung entwickeln, umsetzen und finanzieren können, oder um die vielen
anderen Themen, mit denen wir uns beschäftigen ... Am Ende geht es darum, dass etwas besser wird, und da hilft sehr oft
einfach nur das konkrete Anpacken.

Am besten #Gemeinsam!

Wir freuen uns darauf, im neuen Jahr mit Ihnen gemeinsam anzupacken und an den



vielen kleinen und großen
Herausforderungen zu arbeiten, vor denen
die Unternehmen in Deutschland stehen.

Konstruktiv und produktiv!
Kommen Sie gut ins Jahr 2025.

Herzliche Grüße
Sofie Geisel und Roland Engels

[Zu unserer Website](#)

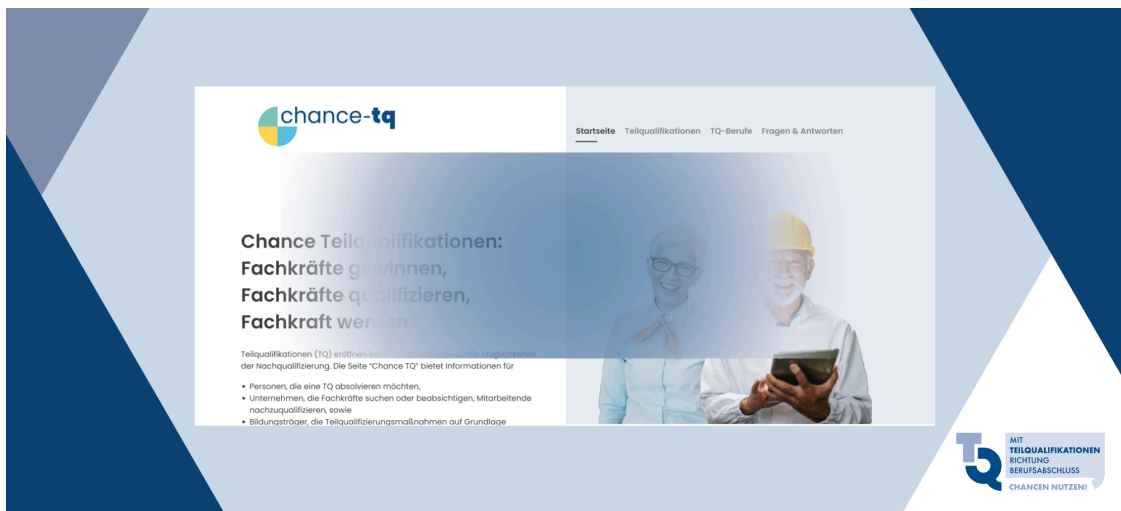
AKTUELLES AUS UNSERER ARBEIT



Neues Projekt: Wohnungen für Mitarbeitende

Im November 2024 ging das vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen geförderte Projekt „Zukunft Beschäftigtenwohnen“ an den Start. Mit einer Veranstaltungsreihe zum „Werkswohnungsbau 2.0“ laden DIHK Service GmbH und IHKs zu Information und Diskussion über die Möglichkeiten ein, wie Wohnungen für Mitarbeitende zur Verfügung gestellt werden können. Zentral ist dabei die Frage, ob und wie dies zur Fachkräftesicherung in angespannten Wohnungsmärkten beiträgt.

[Weitere Informationen](#)



Neue Website informiert über Teilqualifikationen

Mit der Website www.chance-tq.de bietet das Projekt „Chancen Nutzen! Mit Teilqualifikationen Richtung Berufsabschluss“ umfassende Informationen zu betrieblichen und individuellen Möglichkeiten der Nachqualifizierung. Das Angebot richtet sich an Personen, die eine Teilqualifikation absolvieren möchten, an Unternehmen, die Fachkräfte suchen oder Mitarbeitende nachqualifizieren wollen, und an Bildungsträger, die Teilqualifizierungsmaßnahmen anbieten möchten.

[Weitere Informationen](#)



Leitfaden macht fit für Finanzierungsgespräche zu Klimaschutzmaßnahmen

Die Reduzierung von Kohlenstoffdioxid-Emissionen (Dekarbonisierung) stellt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) vor große Herausforderungen – vor

allein bei der entsprechenden Investitions- und Finanzplanung. Ein neuer Leitfaden des Unternehmensnetzwerks Klimaschutz (UNK), des Bundesverbandes öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) und der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) soll diesen Unternehmen helfen, sich auf Gespräche mit Banken zur Finanzierung von Klimaschutzinvestitionen vorzubereiten.

[Weitere Informationen](#)

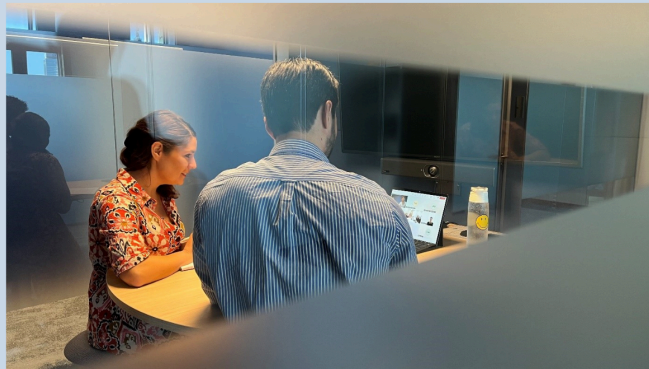
RÜCKBLICK



Eco-Bildungstour zum Thema Abfallwirtschaft bringt deutsche und kasachische Experten zusammen

Kasachstan verfolgt mit seiner Entwicklungsstrategie „Kasachstan 2060“ ambitionierte Ziele: Die Transformation zu einer „Green Economy“ setzt auf innovative Technologien, um die Abfallwirtschaft zu modernisieren. Um die deutsch-kasachische Zusammenarbeit zur Schaffung einer Kreislaufwirtschaft zu stärken, lud die AHK Zentralasien gemeinsam mit der IHK Düsseldorf kasachische Waste-Management-Experten zu einer „Eco-Bildungstour“ nach Deutschland ein. Flankiert von Unternehmensbesuchen, entwickelten die Teilnehmenden in Workshops konkrete Maßnahmen, wie z.B. eine Biogasanlage „Made in Germany“, die 2025 in Kasachstan pilotiert werden soll.

[Weitere Informationen](#)



Rund 200 Gespräche zwischen Unternehmen und internationalen Fachkräften

2024 steht für einen neuen Meilenstein im Projekt „Hand in Hand for International Talents“, das die aktuellen Herausforderungen Fachkräftemangel in IHK-Berufen und faire Migration zusammenbringt: Bei den Recruiting Days wurden 192 Gespräche zwischen 45 Unternehmen und 77 Fachkräften geführt. Die Veranstaltungsreihe gibt allen IHK-Unternehmen die Möglichkeit, sich in digitalen Kennenlerngesprächen im Speed-Dating-Format unverbindlich einen Überblick über den Fachkräftepool des Projekts zu verschaffen. Die nächsten Recruiting Days werden vom 11. bis 13. Februar 2025 stattfinden.

[Weitere Informationen](#)

„Den Datenschutz im Mittelstand heben“

**Interview mit Janine Hansen, Leiterin
Unternehmens- und Projektentwicklung
der DIHK Service GmbH**



„Scale-MX“ ist ein neues Projekt der DIHK Service GmbH – worum geht es dabei?

Daten sind ein Schatz, der vielfach ungenutzt in den Unternehmen schlummert. Diesen gilt es zu aktivieren. Das Projekt will die Chancen und Potenziale der Datenökonomie aufzeigen und damit dazu beitragen, dass auch kleine und mittlere Unternehmen im produzierenden Gewerbe ihre eigenen Daten und die von Geschäftspartnern in Datenräumen nutzen und am Ende im Rahmen neuer Geschäftsideen auch „versilbern“ können.

Daten sind das neue Öl, heißt es oft. Aber wie können Unternehmen sie produktiv in Datenräumen nutzen?

Dafür gibt es in den Branchen viele gute Beispiele, für den Verkehr z. B. den Mobility Data Space. Darin tauschen sich teilnehmende Betriebe wie Verkehrsträger, Fahrzeughersteller, Autovermietungen und Versicherungen sowie Behörden und Organisationen auf freiwilliger Basis aus. So können z. B. profitable Standorte für Ladestationen gefunden oder Sensordaten aus Fahrzeugen für die Verkehrssicherheit genutzt werden. Die dazu nötige Datenabfrage erfolgt über den Mobility Data Space. Wenn sich beide Seiten einig werden, wird der Austausch im Datenraum zwischen den Partnern abgewickelt, ohne dass Andere Einblick erhalten. Bei Scale-MX wollen wir gemeinsam mit den IHKs Industriebetriebe, vor allem aus dem Mittelstand, dabei unterstützen herauszufinden, welche Möglichkeiten Datenräume in ihrem Geschäftsfeld bieten.

Was müssen die Unternehmen dazu mitbringen?

Sie brauchen Offenheit für das Thema und die Bereitschaft, sich mit dem Konzept eines Datenraums vertraut zu machen. Wir bieten ihnen Informationen und Workshops an, bei denen sie erproben können, ob sie mit ihrer Ausstattung und ihren Kompetenzen data space-ready sind, also gerüstet für den Austausch von Daten. Dazu arbeiten wir im Rahmen der Initiative Manufacturing-X des Bundeswirtschaftsministeriums mit verschiedenen Partnern zusammen.

VERANSTALTUNGEN UND MEHR ...



Auftaktveranstaltung zum Projekt „Zukunft Beschäftigtenwohnen“ am 16. Januar 2025

Das abnehmende Angebot an Mietwohnungen in Deutschland wird zur zusätzlichen Bremse bei der Fachkräftesicherung. Was tun, wenn Rekrutierungen platzen oder Probezeiten nicht verlängert werden, weil (potenzielle) neue Mitarbeitende keine bezahlbare Wohnung finden? Wie können Unternehmen und IHKs dazu beitragen, Beschäftigtenwohnen zum Erfolgsfaktor für die Fachkräftesicherung zu machen? Diese Fragen stellen wir uns in der IHK-Veranstaltungsreihe „Zukunft Beschäftigtenwohnen?!“ Den Auftakt bildet eine hochkarätig besetzte Veranstaltung am 16. Januar 2025 im Haus der Deutschen Wirtschaft, bei der neben Sofie Geisel, Geschäftsführerin der DIHK Service GmbH, und Dr. Rolf Bösing, Staatssekretär im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, auch Vertreter*innen aus IHKs, Kommunen und der Immobilienwirtschaft diskutieren werden.

[Weitere Informationen](#)



Macher*innen & Problemlöser*innen

Unsere Dialogreihe im neuen Jahr

Freuen Sie sich Im neuen Jahr auf neue Themen aus den Projekten und die Menschen, die ihr konkretes Tun vorstellen und darüber nachdenken, wie man daraus noch mehr machen und lernen kann.

[Weitere Informationen](#)



DIHK Service GmbH

Breite Str. 29, 10178 Berlin

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

